

Zufallsgenerator “ZUFALL-GSL” mit Steckernetzteil 24V/DC Veränderung der Zufallsrate von 10%, 30%, 50% oder 80%, per Taste mit Leuchtring in der Front oder optional durch einen Funkhandsender

Wand-Tischgehäuse:

Abb.:“lavafarben”

Maß: in etwa A4

Weitere Farbe: “antrazit”

4 Kanal Funkempfänger
nachrüstbar, zur direkten
Aktivierung der 4 Zufallsraten



Allgemeines:

Das abgebildete Gehäuse des Zufallsgenerators ist das Standardgehäuse in der großen, lavafarbenen (GSL) Ausführung. Dieses Gerät gibt es außerdem in der antrazitfarbenen (GSA) Ausführung. Der große schwarze Taster ist der „Start“-Taster und er dient zur Aktivierung des Zufallsgenerators. Sobald dieser Taster gedrückt wurde, wird nach dem Zufallsprinzip entschieden, ob die Person die diesen Taster betätigt hat zur „Taschenkontrolle“ etc. aufgefordert wird (rote Anzeige-LED) oder nicht (grüne Anzeige-LED). Außerdem kann die in diesem Gehäuse verbaute elektronische Steuerung durch eine 4-Kanal Funkempfänger-Steckkarte erweitert werden. Sollten Sie sich nach dem Kauf dieses Gerätes, also zu einem späteren Zeitpunkt für die Nachrüstung dieser Steckkarte entscheiden, so lässt sich diese mit wenigen Handgriffen, auch durch den Laien, problemlos platzieren. Über den mitgelieferten 4-Kanal Funkhandsender lässt sich dann jeder der 4 sog. Zufallsraten (10%, 30%, 50% oder 80%) s.u. direkt ansteuern.

Funktion:

Im Ruhezustand leuchtet der LED Leuchtring des Tasters in der Front konstant. Die nach dem Zufallsprinzip zur Anzeige gebrachte rote LED ist in vier Stufen unterteilt: ca. 10%, ca.30%, ca.50% oder ca.80%. Im Auslieferungszustand ist die zweite Zufallsrate (30%) abgespeichert, was bedeutet, dass mit einer ungefähren Wahrscheinlichkeit von 30%, die Mitarbeiter zur Taschenkontrolle etc. aufgefordert werden. Das entspricht der Häufigkeit, mit der diese Mitarbeiter nach der Betätigung des großen Tasters, bei Verlassen des Betriebes kontrolliert werden sollen. Dann leuchtet die rote LED und ein längerer Summertone ertönt. Das Leuchten der grünen LED in Verbindung mit zwei aufeinander folgenden kurzen Summertönen und eines daran anschließenden weiteren kurzen Summertons signalisiert dem Mitarbeiter, dass dieser den Betrieb ohne vorherige Taschenkontrolle verlassen darf.

Abfrage und Programmierung der Zufallsrate:

Eingeleitet wird die Abfrage der eingestellten Zufallsrate durch das Drücken des kleinen Tasters mit dem Leuchtring, in der Front des Zufallsgenerators. Dieser muss ca. 6 Sek. gedrückt werden, bis ein kurzer Signalton (Summer) im „ZUFALL-GSL“-Gerät ertönt. Dann muss der Taster losgelassen werden. Die wiederholte, kurzzeitige Betätigung des Tasters führt nun zur Abfrage der zuletzt abgespeicherten Zufallsrate. Das bedeutet:

Gleichmäßiges blinken bedeutet: Zufallsrate ca. 10%, also 10 von 100 Personen werden zur Taschenkontrolle aufgefordert

2 x blinken bedeutet: Zufallsrate ca. 30%, also 30 von 100 Personen werden zur Taschenkontrolle aufgefordert , (Auslieferungszustand)

3 x blinken- Pause-, 3 x blinken- Pause, usw. bedeutet: Zufallsrate ca. 50%,

4 x blinken- Pause-, 4 x blinken- Pause, usw. bedeutet: Zufallsrate ca. 80%,

Falls diese abgespeicherte Zufallsrate nicht verändert werden soll, kann man bis zum Ertönen des Quittiertones (Summer, Piezo-Pieper) warten; das Gerät schaltet dann automatisch in den Betriebsmodus zurück. Beschleunigen lässt sich das Zurückschalten in den Betriebsmodus dadurch, dass man die Taste im Leuchtring so lange gedrückt hält, bis der Summer einen kurzen Quittierton abgibt.

Änderung der Zufallsrate:

Um die Zufallsrate zu verändern, muss man den Taster im Leuchtring (Frontseite) während der Abfrage der Zufallsrate erneut drücken, um dann mit jedem erneuten Tastendruck von beispielsweise ca.50% (3 x blinken), rückwärts zählend, auf ca.30% (2 x blinken) und dann auf ca.10% (gleichmäßigen blinken) usw., zu gelangen. Das Gerät schaltet 15s. nach der Veränderung der Zufallsrate wieder automatisch zurück in den Betriebsmodus oder rascher geht´s, durch längeres Drücken des Tasters im Leuchtring, bis ebenfalls ein Quittierton zu hören ist. Die eingestellte Zufallsrate wird durch die Unterbrechung der Stromversorgung nicht verändert

Änderung der Zufallsrate mittels Funkhandsender:

Optional gibt´s, wie oben beschrieben, für den Zufallsgenerator „ZUFALL-GSL-F“ eine 4-Kanal Funkempfänger- Einheit. Mit dem 4- Kanal Funkhandsender lassen sich die 4 „Zufallsraten (10%, 30%, 50% oder 80%) direkt ansteuern und abspeichern. Als Rückmeldung blinkt der Leuchtring des Tasters in der Front, entsprechend der angewählten Zufallsrate. Die zuletzt abgespeicherte Zufallsrate wird jedes Mal, wenn die Versorgungsspannung angeschlossen wird, durchs blinken des Leuchtrings angezeigt.

Lieferumfang:

- Zufallsgenerator GSL (lavafarben)
- Netzteil 24V (auf diesen Zufallsgenerator abgestimmt)
- Ausführliche Beschreibung und techn. Dokumente
- Ausführung „GSL-F“: mit zusätzl. 4 Kanal Funkempfänger und Funkhandsender